

Hallo, wie geht es dir?

Gesundheit im Alter durch gesellschaftliche Teilhabe

Programmheft

25. März 2020 | 10:00-16:30 Uhr | München

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Hallo, wie geht es dir?“ – Oft stellen wir diese Frage, um mit jemandem ins Gespräch zu kommen. Meist steht dabei gar nicht das Interesse an der Gesundheit des Gegenübers im Vordergrund, vielmehr wollen wir ein Gespräch beginnen, weil wir sozialen Kontakt suchen. Genau hier besteht eine wichtige Verbindung zur Gesundheit, denn die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben kann Lebensqualität und Gesundheit positiv beeinflussen.

Das gilt ganz besonders für das Alter. Mit steigender Zahl an Lebensjahren werden soziale Kontakte seltener. Der Ruhestand, Erkrankung oder Tod des Partners, zunehmende körperliche, seelische oder kognitive Einschränkungen können zu einem gesellschaftlichen Rückzug führen; schwierige soziale Lebenslagen machen die Situation besonders belastend. Es freut mich, dass die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern dieses wichtige Thema mit ihrer Tagung aufgreift. Gerne habe ich die Schirmherrschaft dafür übernommen!

Die Tagung trägt mit Fragen zur Erreichbarkeit einsamer älterer Menschen und mit erfolgreichen Praxisbeispielen aus dem Freistaat gleich zu zwei Handlungsfeldern des Bayerischen Präventionsplans bei. „Gesund altern im selbstbestimmten Lebensumfeld“ und „Gesundheitliche Chancengleichheit“ sind zentrale Themen, für die wir uns zusammen mit vielen Partnern einsetzen – in erster Linie mit den Mitgliedern des Bündnisses für Prävention, dem Öffentlichen Gesundheitsdienst und den Gesundheitsregionen^{plus}. Ich bin der festen Überzeugung, dass Gesundheitsförderung und Prävention am besten gemeinsam gelingen!

Diesen Gedanken, der auch dem Präventionsgesetz zugrunde liegt, lebt die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit. Mit ihren beiden Arbeitsbereichen – einer am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, der andere mit Förderung der Arbeitsgemeinschaft der Krankenkassenverbände bei der Landes-

zentrale für Gesundheit in Bayern e. V. – ist sie ein Beispiel dafür, wie Kooperation gelingt. Dass sich daraus viele gute Ansätze und Initiativen für die Menschen im Freistaat ergeben, ist unser gemeinsames Anliegen – für diese Tagung und darüber hinaus.

Ich danke allen, die sich für dieses Ziel einsetzen. Der Veranstaltung wünsche ich einen erfolgreichen Verlauf und allen Teilnehmerinnen gewinnbringende Erkenntnisse.

Ihre Melanie Huml MdL

Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege



Allgemeines

Tagungsort

Bayerisches Landesamt für Steuern
(Oberfinanzdirektion München)
Sophienaal
Sophienstraße 6
80333 München

Zielgruppe

Die Fachtagung richtet sich an Vertreter/innen der Seniorenarbeit, wie zum Beispiel von Seniorenzentren, -heimen und -vereinen, Seniorenvertreter/innen aus Kommunen/Gremien, Seniorinnen und Senioren, Expertinnen und Experten sowie Interessierte im Bereich des „Gesunden Alterns“.

Anmeldung

Zur Teilnahme an der Veranstaltung melden Sie sich bitte online an unter <https://lzg-bayern.de/veranstaltungen/hallo-wie-geht-es-dir-gesundheit-durch-gesellschaftliche-teilhabe-im-alter.html>. Anmeldeschluss ist der **11. März 2020. Die Teilnahme ist kostenlos.**

Anreise

Mit dem Auto:

Im Umfeld des Bayerischen Landesamts für Steuern stehen sehr wenige Parkplätze zur Verfügung. Bitte benutzen Sie öffentliche Parkhäuser.

Mit der Bahn:

Zu Fuß vom Hauptbahnhof
(ca. 10 min; 650m Fußweg):

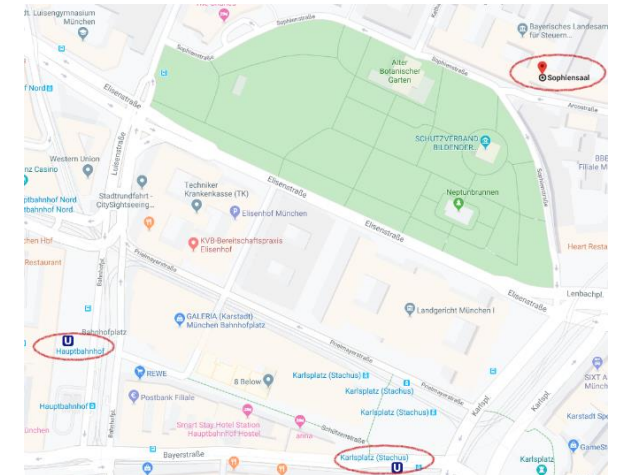
Den Hauptbahnhof München am Ausgang Nord verlassen; weitergehen auf Luisenstraße; rechts abbiegen auf Sophienstraße; der Eingang des Bayerischen Landesamts für Steuern befindet sich an der Kreuzung Sophienstraße/Arcostraße.

Mit U-/S-Bahn vom Hauptbahnhof

(ca. 15 min; ca. 450m Fußweg):

U-/S-Bahn in Richtung Marienplatz; Haltestelle Karlsplatz/Stachus; Ausgang Justizpalast; geradeaus weiter auf Sophienstraße; rechts abbiegen auf Arcostraße; der Eingang des Bayerischen Landesamts für Steuern

befindet sich direkt an der Kreuzung Sophienstraße/Arcostraße.



Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Informationen zu Aktivitäten, Angeboten und Projekten der **Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V.** (LZG) erhalten Sie unter www.lzg-bayern.de, über den Newsletter der LZG (Anmeldung auf Website möglich) sowie auf dem Facebook- und Twitterkanal der LZG (@LZGBayern).

Programm

- 9:30 Uhr **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 10:00 Uhr **Grußwort**
Ruth Nowak, Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege
- 10:15 Uhr **Einsamkeit im Alter – Zahlen, Daten, Fakten**
Dr. Tanja Kiziak, Berlin-Institut für Bevölkerung und
Entwicklung
- 10:45 Uhr **Fehlende gesellschaftliche Teilhabe im Alter –
Gesundheitliche Auswirkungen und Risiken**
Prof. Dr. Bernhard Strauß, Universitätsklinikum Jena
- 11:15 Uhr **Pause**
- 11:25 Uhr **Zugangswege: Sozial isolierte Seniorinnen und Senioren
erreichen**
Sabine Tschainer-Zangl, aufschwungalt
- 11:55 Uhr **ina – Interkulturelles Netzwerk Altenhilfe**
Nimet Saran, ina
- 12:40 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Aufbau eines Präventionsnetzes im Alter im Rahmen
des Projekts „München – gesund vor Ort“**
Dr. Verena Lindacher, Landeshauptstadt München
- 14:15 Uhr **Koordinierungsstelle Gesundheitliche
Chancengleichheit – Wer sind wir? Was bieten wir?**
Kathrin Steinbeißer, Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit Bayern
- 14:50 Uhr **Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit**
Regina Köpf, Programmbüro des GKV-Bündnisses für
Gesundheit in Bayern
- 15:20 Uhr **Pause**
- 15:30 Uhr **Ihre Fragen – unsere Antworten:
Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe im Alter**
Dr. Verena Lindacher, Nimet Saran, Prof. Dr. Bernhard
Strauß, Sabine Tschainer-Zangl
- 16:15 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Andrea Wolff, Koordinierungsstelle Gesundheitliche
Chancengleichheit Bayern
- 16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Andreas Schulze